Statistische Berichte

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg

A VI 7 - m 05/05

Arbeitsmarkt im Land Brandenburg Mai 2005

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52 14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Juli 2005 Preis Printversion: 6,35 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhali	sverzeichnis	Seite
Vorbe	merkungen	3
Wicht	ige Hinweise zur Interpretation Arbeitsmarktdaten	3
Weite	re statistische Hinweise	3
Defini	tionen	4
1.	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2005	6
2.	Arbeitslose im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen, Verwaltungsbezirken und Rechtskreis	7
3.	Arbeitslose im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen	8
4.	Arbeitslosenquoten im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen	9
Arbeit	slose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005 nach Personengruppen	
5.	Land Brandenburg	10
6.	Agenturbezirk Cottbus	11
7.	Agenturbezirk Eberswalde	12
8.	Agenturbezirk Frankfurt (Oder)	13
9.	Agenturbezirk Neuruppin	14
10.	Agenturbezirk Potsdam	15
11.	Arbeitslose im Mai 2005 nach Berufsgruppen und Rechtskreis	16
12.	Kurzarbeiter im April 2005	17
13.	Kurzarbeiter im April 2001 bis 2005	18
14.	Wichtige Eckdaten zum Arbeitsmarkt im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen	19
15.	Arbeitslose insgesamt im Mai 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquoten	20

		Seite
16.	Arbeitslose Frauen im Mai 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote	22
17.	Arbeitslose Männer im Mai 2005 nach Verwaltungsbezirken, ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote	24
18.	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2005 nach Bundesländern	26
19.	Arbeitslosenquote und Arbeitslose im Land Brandenburg 1995 bis 2005 (Grafik)	27

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die vorliegenden Daten zum Arbeitsmarkt im Land Brandenburg wurden aus der Presseinformation der Bundesagentur für Arbeit (BA)/Regionaldirektion Berlin-Brandenburg, aus den Arbeitsmarktreports der Agenturen für Arbeit sowie aus dem Internetangebot der BA zusammengestellt.

Wichtige Hinweise zur Interpretation Arbeitsmarktdaten

Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) ändern sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland. Bis Ende 2004 basierten die Statistiken allein auf den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit. Nach der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe sind die Agenturen nur noch für einen Teil der Arbeitslosen zuständig. Als Träger der neuen Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II treten mit den Arbeitsgemeinschaften von Arbeitsagenturen und Kommunen und den zugelassenen kommunalen Trägern (optierende Kommunen) weitere Akteure auf den Arbeitsmarkt. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit und Qualität der Statistik wurde die Bundesagentur für Arbeit im SGB II beauftragt, die bisherige Arbeitsmarktstatistik unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende weiter zu führen. Dabei wird die Definition der Arbeitslosigkeit aus dem SGB III beibehalten. Die SGB II-Besonderheiten wurden in die bestehenden Statistikverfahren integriert und insbesondere eine Differenzierung nach Rechtskreis (SGB III bzw. SGB II) und Trägerschaft (Arbeitsagenturen, Arbeitgemeinschaften, getrennte Trägerschaft, optierenden Kommune) ermöglicht. Die Statistiken sind zum Teil vorläufig und enthalten auch Schätzwerte, die dann später durch endgültige Daten ersetzt werden.

Arbeitslosenzahlen

Alle Angaben zur Arbeitslosigkeit sind zunächst vorläufige Werte, die später durch endgültige Daten ersetzt werden. Die Aufteilung der Arbeitslosen nach Rechtskreisen (SGB III und SGB II) und Trägerschaft (Arbeitsagentur, Arbeitsgemeinschaft, getrennte Trägerschaft, optierende Kommune) sind z.T. verzerrt, weil nicht alle Datensätze auf den neuen Rechtskreis und Träger umgeschlüsselt wurden und Daten kommunaler Träger fehlen

Mit Hilfe von Schätzungen wurden fehlende Daten zu Bedarfsgemeinschaften, Arbeitslosengeld II und Sozialgeldempfänger auf Kreis- und Agentursbezirksebene ergänzt; Bundes- und Länderzahlen wurden durch Aggregation von z.T. geschätzten Kreisdaten ermittelt. Die Angaben für diese Bezirke und Kreise sowie Bundesund Landeszahlen sind deshalb vorläufige Schätzungen.

Weitere statistische Hinweise

Die Bundesagentur für Arbeit hat ihre in den Geschäftsprozessen anfallenden Daten zu Arbeitslosen, Leistungsempfängern, gemeldeten Stellen und arbeitsmarkpolitischen Maßnahmen ab Januar 2004 Zug um Zug mit einer neuen Informationstechnologie aufbereitet. Aufgrund verbesserter Abfragemöglichkeiten und konzeptioneller Änderungen ist es zu zum Teil deutlichen Datenrevisionen gekommen. Deshalb ergeben sich Abweichungen zu früher veröffentlichten Daten. Die in diesem Bericht veröffentlichten Daten der Jahre 2004 bis 2001 zurück sind vergleichbar.

Der Erhebungsstichtag der Statistiken der Bundesagentur für Arbeit wird ab 2005 auf die Monatsmitte gelegt, bisher wurden statistische Erhebungen jeweils am Monatsende durchgeführt. Der Vorjahresvergleich ist wegen unterschiedlichen Stichtagen etwas verzerrt.

Die statistische Erfassung der Inanspruchnahme arbeitsmarktpolitischer Leistungen wird erst nach drei Monaten endgültig abgeschlossen. Damit wird die Qualität der Daten deutlich verbessert, weil Nacherfassungen und Datenkorrekturen bis zu drei Monaten nach dem Berichtsmonat noch berücksichtigt werden können. Um trotzdem monatlich aktuell berichten zu können, werden die Ergebnisse des Berichtsmonats hochgerechnet, und zwar nach dem Verhältnis von vorläufigen zu endgültigen Werten in den zurückliegenden Monaten. Die aktuellen Ergebnisse sind deshalb für drei Monate als vorläufig anzusehen.

Mit dem dritten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (in Kraft seit 1. Januar 2004) wurde im § 16 SGB III klar gestellt, dass Teilnehmer in Maßnahmen aktiver Arbeitsmarkpolitik prinzipiell nicht als arbeitslos gelten. Dies entsprach grundsätzlich der schon vorher angewandten Praxis; eine Änderung ergab sich allein für Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen, die bis Ende 2003 auch während des Maßnahmebesuchs als Arbeitslose gezählt wurden. Bei Vergleichen der Arbeitslosenzahl mit Daten von 2003 und früher ist das zu beachten.

Definitionen

Arbeitslose: Für Leistungsbezieher nach dem SGB II findet die Definition der Arbeitslosigkeit nach dem SGB III Anwendung. Danach ist arbeitslos, wer keine Beschäftigung hat (weniger als 15 Wochenstunden), eine versicherungspflichtige Beschäftigung sucht, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung steht und bei einer Arbeitsagentur oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet ist. Nach dieser Definition sind nicht alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen als arbeitslos zu zählen. Wichtige Beispiele sind:

- Beschäftigte Personen, die mindestens 15 Stunden in der Woche arbeiten, aber wegen zu geringem Einkommen bedürftig nach dem SGB II sind und deshalb Arbeitslosengeld II erhalten, werden nicht als arbeitslos gezählt.
- Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die keine Arbeit aufnehmen können, weil sie kleine Kinder erziehen
 oder Angehörige pflegen, erhalten Arbeitslosengeld II; sie werden nicht als arbeitslos gezählt, weil sie für
 die Arbeitsaufnahme nicht verfügbar sein müssen.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Arbeitslosenquote: Die Arbeitslosenquoten sind der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen bzw. an den abhängig zivilen Erwerbspersonen. Die Bezugsgrößen für die Berechnung der Arbeitslosenquoten werden einmal jährlich (ab Berichtsmonat April oder Mai) aktualisiert. Rückrechnungen werden nicht vorgenommen.

Zu den **zivilen** Erwerbspersonen zählen alle abhängig zivilen Erwerbspersonen, Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Zu den **abhängig zivilen** Erwerbspersonen zählen die abhängig Erwerbstätigen zuzüglich der Arbeitslosen. Die abhängig zivilen Erwerbstätigen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen.

Arbeit Suchende: Arbeit Suchende sind Personen, die eine Beschäftigung als Arbeitnehmer suchen. Dabei ist der Begriff weiter gefasst als der der Arbeitslosen und enthält zusätzlich zu den arbeitslosen Arbeit Suchenden auch die nicht arbeitslosen Arbeit Suchenden. Das sind die Personen, die eine Beschäftigung suchen, auch wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbstständige Tätigkeit ausüben oder sich in einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme befinden. Im Personenkreis der Berechtigten nach SGB II sind dies insbesondere die voll erwerbstätigen Arbeitnehmer, die wegen geringen Einkommens einen Aufstockungsbetrag nach SGB II erhalten. Diese müssen sich grundsätzlich für die Aufnahme von besser bezahlten Tätigkeiten zur Verfügung stellen.

Berufsgruppen: Für die Gliederung nach Berufsgruppen ist die "Klassifizierung der Berufe, Stand September 1988" (ergänzte und berichtigte Fassung der Ausgabe 1970) maßgebend.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige: Das sind Personen im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, die erwerbsfähig und hilfebedürftig sind sowie ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der BRD haben. Erwerbsfähig ist, wer mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes arbeiten kann. Hilfebedürftig ist, wer seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht aus eigenen Mitteln und vor allem nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit sichern kann. Erwerbsfähige Hilfebedürftige umfassen Erwerbstätige, deren Einkommen nicht zur Deckung des Lebensunterhalts ausreicht, Arbeitslose und Personen, die aufgrund berechtigter Einschränkungen (z. B. Kinderbetreuung, Pflege eines Angehörigen, Schulbesuch) derzeit nicht dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.

Grundsicherung für Arbeit Suchende: Die Grundsicherung für Arbeit Suchende umfasst Leistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Eingliederung in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Kurzarbeiter: Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, in deren Betrieb wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalls mehr als 10 % der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfallen und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben (§ 63 ff Arbeitsförderungsgesetz (AFG)).

Langzeitarbeitslose: Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die ein Jahr und länger arbeitslos sind.

Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts: Diese Leistungen setzen sich aus Arbeitslosengeld II und Sozialgeld zusammen. Die Höhe der jeweiligen Leistung richtet sich nach dem Gesamtbedarf abzüglich der jeweils anrechenbaren Einkommen und Vermögen. Arbeitslosengeld II erhalten alle erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Es umfasst die Regelleistung, Leistungen für Mehrbedarfe, Einmalleistungen Beiträge zur gesetzlichen

Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung sowie Leistungen für Unterkunft und Heizung. Ehemalige Arbeitslosengeldempfänger erhalten während der ersten 24 Monate nach Erlöschen des Arbeitslosengeldanspruchs

einen Zuschlag. Die nicht erwerbsfähigen Mitglieder in einer Bedarfsgemeinschaft wie z. B. Eltern, Partner und minderjährige unverheiratete Kinder erhalten Sozialgeld, das sich aus den gleichen Komponenten wie das Arbeitslosengeld II zusammensetzt.

Gemeldete Stellen: Als gemeldete Stellen gelten die den Arbeitsagenturen zur Verfügung gemeldeten Arbeitsplätze mit einer vorgesehenen Beschäftigungsdauer von mehr als 7 Kalendertagen.

Teilzeitarbeit: Als Teilzeitarbeit gilt eine Beschäftigung, die einen Arbeitnehmer vereinbarungsgemäß nicht voll, aber regelmäßig zu einem Teil der normalerweise üblichen tariflich festgesetzten Arbeitszeit in Anspruch nimmt. Hierzu zählt auch die Heimarbeit.

1. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2005*)

Merkmal		2005			Veränderung Mai 2005 gegenüber Mai 2004		
	Mai	April	März	absolut	Prozent		
Arbeit Suchende insgesamt	328 147	332 268	343 461	+ 8788	+ 2,8		
Arbeitslose insgesamt	246 252	256 930	269 599	- 2379	- 1,0		
davon Männer	133 105	140 133	150 390	+ 1445	+ 1,1		
Frauen	113 147	116 797	119 209	- 3824	- 3,3		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	81 895	75 338	73 862	+ 11 167	+ 15,8		
Arbeiter	164 246	172 477	183 819	+ 226	+ 0,1		
Angestellte	82 006	84 453	85 780	- 2605	- 3,1		
Jugendliche unter 20 Jahren	3 297	3 633	4 090	+ 726	+ 28,2		
Jüngere unter 25 Jahren	30 329	32 460	34 735	+ 2994	+ 11,0		
55 Jahre und älter	26 295	26 718	26 863	+ 2843	+ 12,1		
Langzeitarbeitslose	112 131	113 037	113 423	- 1870	- 1,6		
Schwerbehinderte	7 126	7 262	7 361	+ 620	+ 9,5		
Teilzeitarbeit Suchende	7 340	7 411	7 404	+ 445	+ 6,5		
Ausländer	5 435	5 514	5 741	+ 371	+ 7,3		
Arbeitslose insgesamt	246 252	256 930	269 599	- 2379	- 1,0		
Cottbus	62 683	65 340	68 194	- 792	- 1,2		
Eberswalde	33 408	34 745	36 357	- 1249	- 3,6		
Frankfurt (Oder)	43 707	45 879	47 760	- 1530	- 3,4		
Neuruppin	53 646	56 080	59 038	- 965	- 1,8		
Potsdam	52 808	54 886	58 250	+ 2157	+ 4,3		
Arbeitslose Frauen	113 147	116 797	119 209	- 3824	- 3,3		
Cottbus	30 268	31 236	31 789	- 1 250	- 4,0		
Eberswalde	15 573	15 965	16 350	- 940	- 5,7		
Frankfurt (Oder)	19 511	20 199	20 207	- 1395	- 6,7		
Neuruppin	24 583	25 448	25 962	- 985	- 3,9		
Potsdam	23 212	23 949	24 901	+ 746	+ 3,3		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	18,4	19,2	20,1	- 0,2	х		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	20,0	20,9	21,9	- 0,2	х		
Männer	21,2	22,3	24,0	+ 0,2	x		
Frauen	18,7	19,3	19,7	- 0,6	х		
Jugendliche unter 20 Jahren	5,7	6,3	7,1	+ 1,2	x		
Jüngere unter 25 Jahren	17,8	19,0	20,3	+ 1,8	x		
Ausländer	44,0	44,7	46,5	+ 3,0	х		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

2. Arbeitslose im Mai 2005*) nach Arbeitsagenturen, Verwaltungsbezirken und Rechtskreis

			Veränderun	g gegenüber		Arbeitslo	se nach
<u>Arbeitsagentur</u> Verwaltungsbezirk	Arbeitslose insgesamt	April	2005	Mai 2	2004	000 111	000 !!
vei waitungsbeziik	msyesami	absolut	Prozent	absolut	Prozent	SGB III	SGB II
Arbeitsagenturen							
Cottbus	62 683	- 2 657	- 4,1	- 792	- 1,2	26 070	36 613
Eberswalde	33 408	- 1 337	- 3,8	- 1 249	- 3,6	13 316	20 092
Frankfurt (Oder)	43 707	- 2 172	- 4,7	- 1 530	- 3,4	18 042	25 665
Neuruppin	53 646	- 2434	- 4,3	- 965	- 1,8	22 416	31 230
Potsdam	52 808	- 2 078	- 3,8	+ 2 157	+ 4,3	23 392	29 416
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	8 475	- 288	- 3,3	+ 146	+ 1,8	3 076	5 399
Cottbus	10 790	- 637	- 5,6	- 349	- 3,1	4 161	6 629
Frankfurt (Oder)	6 743	- 110	- 1,6	- 867	- 11,4	2 195	4 548
Potsdam	10 432	- 293	- 2,7	+ 1 004	+ 10,6	4 145	6 287
Landkreise							
Barnim	15 352	- 705	- 4,4	- 450	- 2,8	6 891	8 461
Dahme-Spreewald	11 740	- 777	- 6,2	- 389	- 3,2	5 828	5 912
Elbe-Elster	14 959	- 577	- 3,7	+ 245	+ 1,7	6 709	8 250
Havelland	14 316	- 582	- 3,9	- 531	- 3,6	5 883	8 433
Märkisch-Oderland	19 315	- 1 231	- 6,0	- 187	- 1,0	8 352	10 963
Oberhavel	17 478	- 693	- 3,8	- 551	- 3,1	8 223	9 255
Oberspreewald-Lausitz	16 732	- 703	- 4,0	- 487	- 2,8	6 669	10 063
Oder-Spree	17 649	- 831	- 4,5	- 476	- 2,6	7 495	10 154
Ostprignitz-Ruppin	11 832	- 477	- 3,9	+ 209	+ 1,8	4 486	7 346
Potsdam-Mittelmark	13 411	- 660	- 4,7	+ 371	+ 2,8	6 613	6 798
Prignitz	10 020	- 682	- 6,4	- 92	- 0,9	3 824	6 196
Spree-Neiße	15 461	- 289	- 1,8	+ 87	+ 0,6	6 135	9 326
Teltow-Fläming	13 491	- 511	- 3,6	+ 737	+ 5,8	6 126	7 365
Uckermark	18 056	- 632	- 3,4	- 799	- 4,2	6 425	11 631
Land Brandenburg	246 252	-10 678	- 4,2	- 2 379	- 1,0	103 236	143 016

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

3. Arbeitslose im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen

<u>Arbeitsagentur</u>			Arbeitslose		
Geschäftsstelle	insgesamt	Männer	Frauen	Arbeiter	Langzeitarbeitslose
Cottbus	62 683	32 415	30 268	42 015	30 949
Cottbus	14 216	7 637	6 579	8 718	6 797
_					
Bad Liebenwerda	5 401	2 631	2 770	3 710	2 637
Lübbenau	4 274	2 319	1 955	2 952	1 790
Finsterwalde	5 929	3 035	2 894	4 131	2 739
Forst	4 084	2 112	1 972	2 782	2 109
Guben	3 542	1 702	1 840	2 320	2 173
Herzberg 	3 629	1 862	1 767	2 452	1 513
Luckau	1 717	898	819	1 214	599
Lübben	3 024	1 688	1 336	2 103	1 305
Senftenberg	12 458	6 303	6 155	8 643	6 792
Spremberg	4 409	2 228	2 181	2 990	2 495
Eberswalde	33 408	17 835	15 573	22 486	16 812
Eberswalde	7 996	4 356	3 640	5 341	3 766
Angermünde	3 668	1 892	1 776	2 665	2 118
Bernau	7 356	4 261	3 095	4 576	2 544
Prenzlau	5 934	3 218	2 716	4 271	3 607
Schwedt	4 464	2 027	2 437	2 793	2 617
Templin	3 990	2 081	1 909	2 840	2 160
Frankfurt (Oder)	43 707	24 196	19 511	29 190	18 796
Frankfurt (Oder)	6 743	3 862	2 881	4 432	2 993
Bad Freienwalde	4 452	2 390	2 062	3 243	1 939
Eisenhüttenstadt ¹⁾	9 216	4 843	4 373	6 146	4 875
Fürstenwalde	8 433	4 741	3 692	5 531	3 439
Seelow	4 972	2 704	2 268	3 693	2 189
Strausberg	9 891	5 656	4 235	6 145	3 361
Na	50.040	00.000	04.500	00.040	00.440
Neuruppin	53 646	29 063	24 583	36 916	26 113
Neuruppin	6 188	3 396	2 792	4 412	3 201
Gransee	4 828	2 717	2 111	3 536	2 617
Kyritz	2 913	1 544	1 369	2 110	1 460
Nauen	7 386	4 052	3 334	4 723	2 821
Oranienburg	12 650	7 104	5 546	8 005	6 176
Perleberg	6 884	3 692	3 192	5 052	3 303
Pritzwalk	3 136	1 579	1 557	2 208	1 498
Rathenow	6 930	3 628	3 302	4 897	3 550
Wittstock	2 731	1 351	1 380	1 973	1 487
Potsdam	52 808	29 596	23 212	33 639	19 461
Potsdam	16 382	9 393	6 989	9 317	4 502
Belzig	3 879	2 235	1 644	2 765	1 585
Brandenburg	12 057	6 675	5 382	8 360	5 370
Königs Wusterhausen	6 999	4 012	2 987	4 232	2 666
Luckenwalde	6 732	3 626	3 106	4 739	2 887
Zossen	6 759	3 655	3 104	4 226	2 451
Land Brandenburg	246 252	133 105	113 147	164 246	112 131

¹⁾ Die Geschäftsstellen Eisenhüttenstadt und Beeskow wurden zusammengelegt, mit Sitz in Eisenhüttenstadt.

4. Arbeitslosenquoten im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen

A 1 27		Arbeitslosenquo	Arbeitslosenquote bezogen auf						
<u>Arbeitsagentur</u> Geschäftsstelle	alle zivilen	abhän	igige zivile Erwerbspers	sonen					
Geschaltsstelle	Erwerbspersonen	insgesamt	Männer	Frauen					
Cottbus	21,3	23,1	23,3	22,8					
Cottbus	17,6	19,1	20,4	17,8					
Bad Liebenwerda	22,3	24,3	22,6	26,2					
Lübbenau	19,2	20,8	21,9	19,7					
Finsterwalde	24,5	26,7	26,6	26,9					
Forst	25,4	27,3	27,9	26,7					
Guben	22,5	24,2	23,0	25,3					
Herzberg	21,7	23,9	23,4	24,4					
Luckau	15,7	17,4	17,6	17,3					
Lübben	17,1	19,0	20,7	17,2					
Senftenberg	26,4	28,1	27,4	28,7					
Spremberg	23,8	25,4	24,9	26,0					
Eberswalde	20,6	22,4	23,5	21,4					
Eberswalde	21,6	23,6	25,2	21,9					
Angermünde	23,2	25,6	25,4	25,8					
Bernau	14,2	15,5	17,9	13,1					
Prenzlau	27,1	29,7	30,7	28,5					
Schwedt	22,2	23,6	21,1	26,1					
Templin	25,4	28,1	28,4	27,9					
Frankfurt (Oder)	18,5	20,0	21,9	18,1					
Frankfurt (Oder)	18,7	20,2	23,3	17,1					
Bad Freienwalde	26,3	28,7	29,6	27,8					
Eisenhüttenstadt ¹⁾	18,6	20,2	20,6	19,7					
Fürstenwalde	16,8	18,1	20,2	15,9					
Seelow	25,8	28,1	29,4	26,7					
Strausberg	15,4	16,7	19,0	14,4					
Neuruppin	18,7	20,5	21,7	19,2					
Neuruppin	18,8	20,7	22,3	19,1					
Gransee	22,6	25,0	27,0	22,8					
Kyritz	21,5	24,0	24,6	23,4					
Nauen	14,5	15,7	16,9	14,5					
Oranienburg	15,6	16,9	18,7	15,0					
Perleberg	21,6	23,7	24,7	22,6					
Pritzwalk	21,0	23,1	22,1	24,2					
Rathenow	25,2	27,5	28,4	26,5					
Wittstock	22,8	24,9	23,9	26,0					
Potsdam	14,6	16,0	17,7	14,2					
Potsdam	11,9	13,0	15,1	11,0					
Belzig	17,3	19,2	21,3	16,9					
Brandenburg	19,6	21,1	22,8	19,3					
Königs Wusterhausen	13,0	14,1	16,0	12,2					
Luckenwalde	19,1	20,8	21,8	19,7					
Zossen	13,6	14,7	15,5	13,9					
Land Brandenburg	18,4	20,0	21,2	18,7					

¹⁾ Die Geschäftsstellen Eisenhüttenstadt und Beeskow wurden zusammengelegt, mit Sitz in Eisenhüttenstadt.

5. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Land Brandenburg nach Personengruppen

Merkmal		Mai						
меткта	2005	2004	2003	2002	2001			
Arbeit Suchende insgesamt	328 147	319 359	297 422	286 160	285 887			
Arbeitslose insgesamt	246 252	248 631	253 526	232 204	230 525			
davon Männer	133 105	131 660	133 114	120 448	116 105			
Frauen	113 147	116 971	120 412	111 756	114 420			
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	81 895	70 728	43 896	53 956	55 362			
Arbeiter	164 246	164 020	167 252	154 573	153 180			
Angestellte	82 006	84 611	86 274	77 631	77 345			
Jugendliche unter 20 Jahren	3 297	2 571	3 376	3 443	3 540			
Jüngere unter 25 Jahren	30 329	27 335	29 920	26 559	24 478			
55 Jahre und älter	26 295	23 452	27 173	31 402	38 071			
Langzeitarbeitslose	112 131	114 001	103 719	91 742	84 921			
Schwerbehinderte	7 126	6 506	6 483	5 467	6 049			
Teilzeitarbeit Suchende	7 340	6 895	7 613	6 784	6 230			
Ausländer	5 435	5 064	4 747	4 097	3 396			
Arbeitslosenquote								
alle zivilen Erwerbspersonen	18,4	18,6	18,9	17,1	17,1			
abhängig zivile Erwerbspersonen								
insgesamt	20,0	20,2	20,5	18,6	18,5			
Männer	21,2	21,0	21,2	18,9	18,2			
Frauen	18,7	19,3	19,9	18,3	18,9			
Jugendliche unter 20 Jahren	5,7	4,5	5,5	5,4	5,7			
Jüngere unter 25 Jahren	17,8	16,0	17,0	14,8	14,0			
Ausländer	44,0	41,0	41,3	37,2	37,6			

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

6. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Cottbus nach Personengruppen

Merkmal	Mai						
мегкта	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	82 467	82 664	76 409	74 356	75 253		
Arbeitslose insgesamt	62 683	63 475	63 351	59 762	60 837		
davon Männer	32 415	31 957	31 537	29 562	29 960		
Frauen	30 268	31 518	31 814	30 200	30 877		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	19 784	19 189	13 058	14 594	14 416		
Arbeiter	42 015	41 849	41 588	39 857	40 702		
Angestellte	20 668	21 626	21 763	19 905	20 135		
Jugendliche unter 20 Jahren	742	669	726	639	702		
Jüngere unter 25 Jahren	7 073	6 537	6 723	6 214	6 242		
55 Jahre und älter	7 248	6 861	7 918	8 893	11 037		
Langzeitarbeitslose	30 949	31 112	28 143	25 570	23 972		
Schwerbehinderte	1 692	1 650	1 743	1 591	1 706		
Teilzeitarbeit Suchende	1 456	1 369	1 582	1 553	1 449		
Ausländer	1 303	1 157	1 074	920	817		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	21,3	21,6	21,5	19,6	19,8		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	23,1	23,4	23,2	21,2	21,3		
Männer	23,3	22,9	22,5	20,4	20,3		
Frauen	22,8	23,8	23,9	22,0	22,4		
Jugendliche unter 20 Jahren	5,7	5,2	5,3	4,4	4,9		
Jüngere unter 25 Jahren	18,5	17,1	17,1	15,1	15,4		
Ausländer	47,9	42,5	42,9	37,2	42,3		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

7. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Eberswalde nach Personengruppen

Merkmal	Mai						
werkmai	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	47 167	43 944	40 918	38 746	41 211		
Arbeitslose insgesamt	33 408	34 657	35 391	31 527	32 975		
davon Männer	17 835	18 144	18 170	16 174	16 324		
Frauen	15 573	16 513	17 221	15 353	16 651		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	13 759	9 287	5 527	7 219	8 236		
Arbeiter	22 486	23 353	23 748	21 411	22 133		
Angestellte	10 922	11 304	11 643	10 116	10 842		
Jugendliche unter 20 Jahren	442	269	428	472	518		
Jüngere unter 25 Jahren	4 162	3 569	3 937	3 443	3 452		
55 Jahre und älter	3 531	3 139	3 375	3 700	4 994		
Langzeitarbeitslose	16 812	16 703	14 682	12 816	12 036		
Schwerbehinderte	1 295	1 245	1 118	903	1 047		
Teilzeitarbeit Suchende	747	667	739	646	609		
Ausländer	513	496	522	475	388		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	20,6	21,4	21,7	19,0	20,1		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	22,4	23,3	23,6	20,7	21,7		
Männer	23,5	23,9	23,7	20,7	20,8		
Frauen	21,4	22,7	23,5	20,6	22,7		
Jugendliche unter 20 Jahren	6,4	3,9	5,7	6,2	6,9		
Jüngere unter 25 Jahren	20,7	17,8	18,6	15,9	16,1		
Ausländer	47,0	45,4	48,8	44,4	41,4		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

8. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) nach Personengruppen

Merkmal			Mai		
iviei KIIIdi	2005	2004	2003	2002	2001
Arbeit Suchende insgesamt	57 201	57 898	53 099	50 932	50 207
Arbeitslose insgesamt	43 707	45 237	45 006	41 325	41 048
davon Männer	24 196	24 331	24 341	22 209	21 024
Frauen	19 511	20 906	20 665	19 116	20 024
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	13 494	12 661	8 093	9 607	9 159
Arbeiter	29 190	29 637	29 786	27 460	26 996
Angestellte	14 517	15 600	15 220	13 865	14 052
Jugendliche unter 20 Jahren	495	500	579	663	724
Jüngere unter 25 Jahren	5 134	5 182	5 546	5 009	4 632
55 Jahre und älter	4 550	4 009	4 424	5 118	6 181
Langzeitarbeitslose	18 796	20 358	17 681	16 164	13 887
Schwerbehinderte	1 532	1 433	1 433	1 232	1 313
Teilzeitarbeit Suchende	1 004	976	949	847	874
Ausländer	955	1 058	920	736	622
Arbeitslosenquote					
alle zivilen Erwerbspersonen	18,5	19,1	18,9	17,2	17,1
abhängig zivile Erwerbspersonen					
insgesamt	20,0	20,7	20,6	18,7	18,6
Männer	21,9	22,0	21,9	19,7	18,6
Frauen	18,1	19,4	19,1	17,6	18,6
Jugendliche unter 20 Jahren	4,7	4,8	5,3	5,7	6,2
Jüngere unter 25 Jahren	16,6	16,8	17,6	15,4	14,4
Ausländer	45,3	50,2	47,2	40,2	39,1

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

9. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Neuruppin nach Personengruppen

Merkmal	Mai						
werkmai	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	71 280	69 201	65 530	65 200	63 290		
Arbeitslose insgesamt	53 646	54 611	56 455	50 791	48 472		
davon Männer	29 063	29 043	29 739	26 158	24 282		
Frauen	24 583	25 568	26 716	24 633	24 190		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	17 634	14 590	9 075	14 409	14 818		
Arbeiter	36 916	37 439	38 923	35 290	33 764		
Angestellte	16 730	17 172	17 532	15 501	14 708		
Jugendliche unter 20 Jahren	652	611	826	824	744		
Jüngere unter 25 Jahren	6 596	6 278	6 847	5 931	4 957		
55 Jahre und älter	5 182	4 477	5 310	6 504	7 222		
Langzeitarbeitslose	26 113	25 688	23 502	20 167	18 075		
Schwerbehinderte	1 269	1 018	1 004	797	812		
Teilzeitarbeit Suchende	1 863	1 836	2 009	1 740	1 475		
Ausländer	754	760	729	654	540		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	18,7	19,1	19,8	17,7	17,2		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	20,5	20,8	21,6	19,4	18,8		
Männer	21,7	21,7	22,3	19,5	18,3		
Frauen	19,2	19,9	20,9	19,3	19,3		
Jugendliche unter 20 Jahren	5,3	4,9	6,3	6,1	5,8		
Jüngere unter 25 Jahren	18,3	17,4	18,6	16,1	14,1		
Ausländer	37,8	38,1	38,9	38,5	36,8		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

10. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2001 bis 2005^{*)} im Agenturbezirk Potsdam nach Personengruppen

Madinad	Mai						
Merkmal 	2005	2004	2003	2002	2001		
Arbeit Suchende insgesamt	70 032	65 652	61 466	56 926	55 926		
Arbeitslose insgesamt	52 808	50 651	53 323	48 799	47 193		
davon Männer	29 596	28 185	29 327	26 345	24 515		
Frauen	23 212	22 466	23 996	22 454	22 678		
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	17 224	15 001	8 143	8 127	8 733		
Arbeiter	33 639	31 742	33 207	30 555	29 585		
Angestellte	19 169	18 909	20 116	18 244	17 608		
Jugendliche unter 20 Jahren	966	522	817	845	852		
Jüngere unter 25 Jahren	7 364	5 769	6 867	5 962	5 195		
55 Jahre und älter	5 784	4 966	6 146	7 187	8 637		
Langzeitarbeitslose	19 461	20 140	19 711	17 025	16 951		
Schwerbehinderte	1 338	1 160	1 185	944	1 171		
Teilzeitarbeit Suchende	2 270	2 047	2 334	1 998	1 823		
Ausländer	1 910	1 593	1 502	1 312	1 029		
Arbeitslosenquote							
alle zivilen Erwerbspersonen	14,6	14,0	14,8	13,5	13,2		
abhängig zivile Erwerbspersonen							
insgesamt	16,0	15,3	16,1	14,7	14,4		
Männer	17,7	16,8	17,5	15,7	14,7		
Frauen	14,2	13,7	14,7	13,8	14,1		
Jugendliche unter 20 Jahren	6,6	3,6	5,2	5,1	5,3		
Jüngere unter 25 Jahren	16,2	12,7	14,7	12,6	11,6		
Ausländer	43,1	36,0	36,7	33,4	33,1		

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

11. Arbeitslose im Mai 2005 nach Berufsgruppen und Rechtskreis

Berufsgruppen	Arbeitslose	SGB III		SGB II	
Boldingruppon	insgesamt	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft					
und im Gartenbau	17 064	4 828	28,3	12 236	71,7
Bergleute, Mineralgewinner	152	43	28,3	109	71,7
Fertigungsberufe	93 352	37 314	40,0	56 038	60,0
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	416	191	45,9	225	54,1
Keramik-, Glasberufe	404	132	32,7	272	67,3
Chemie-, Kunststoffberufe	1 143	402	35,2	741	64,8
Berufe in der Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	741	331	44,7	410	55,3
Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und	''	001	77,1	410	00,0
Flechtwarenherstellung	876	263	30,0	613	70,0
Berufe in der Metallerzeugung, -bearbeitung	2 349	824	35,1	1 525	64,9
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	16 712	8 092	48,4	8 620	51,6
Elektroberufe	5 703	3 043	53,4	2 660	46,6
Montierer und Metallberufe a.n.g.	1 585	553	34,9	1 032	65,1
Textil- und Bekleidungsberufe	1 783	676	37,9	1 107	62,1
Berufe in der Lederherst., Leder- und Fellverarbeitung	308	106	34,4	202	65,6
Ernährungsberufe	11 243	4 128	36,7	7 115	63,3
Hoch-, Tiefbauberufe	26 416	9 413	35,6	17 003	64,4
Ausbauberufe, Polsterer	5 576	2 234	40,1	3 342	59,9
Berufe in der Holz- und Kunststoffbearbeitung	4 446	1 811	40,7	2 635	59,3
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 305	2 367	37,5	3 938	62,5
Warenprüfer, Versandfertigmacher	3 112	1 097	35,3	2 015	64,7
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	505	122	24,2	383	75,8
Maschinisten und zugehörige Berufe a.n.g.	3 729	1 529	41,0	2 200	73,0 59,0
Technische Berufe	8 136	5 053	62,1	3 083	3 9 ,0
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	4 076	2 602	63,8	1 474	36,2
Ingenieure, a.n.g.	3 758	2 394	63,7	1 364	36,3
Chemiker, Physiker, Mathematiker	318	208	65,4	110	34,6
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	4 060	2 451	60,4	1 609	39,6
Techniker	2 316	1 493	64,5	823	35,5
Technische Sonderfachkräfte	1 744	958	54,9	786	45,1
Dienstleistungsberufe	125 890	55 605	44,2	70 285	55,8
Warenkaufleute	24 452	11 146	45,6	13 306	54,4
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	3 353	1 821	54,3	1 532	45,7
Verkehrsberufe	18 497	7 026	38,0	11 471	62,0
Berufe des Landverkehrs	8 479	3 832	45,2	4 647	54,8
Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	111	54	48,6	57	51,4
Berufe des Nachrichtenverkehrs	1 549	715	46,2	834	53,8
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter	8 358	2 425	29,0	5 933	71,0
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	31 731	16 513	52,0	15 218	48,0
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	12 426	4 005	32,2	8 421	67,8
Schriftwerkschaffende, -ordnende und	12 420	4 000	02,2	0 42 1	07,0
künstlerische Berufe	1 757	825	47,0	932	53,0
Gesundheitsdienstberufe	3 894	2 350	60,3	1 544	39,7
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes-	3 094	2 330	00,3	1 344	33,1
und naturwissenschaftliche Berufe	8 141	4 593	56,4	3 548	43,6
Sonstige Dienstleistungsberufe	21 639	7 326	33,9	14 313	43,6 66,1
Körperpfleger	1 254	617	49,2	637	50,8
Hotel- und Gaststättenberufe	5 112	2 101	49,2 41,1	3 011	58,9
Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	3 376	1 059	31,4	2 317	68,6
Reinigungs- und Entsorgungsberufe	11 897	3 549	29,8	8 348	70,2
Sonstige Arbeitskräfte	1 651	3 549 391	29,6 23,7	0 340 1 260	70,2 76,3
consuge Americalia	246 252	103 236	23, <i>1</i> 41,9	143 016	76,3 58,1

12. Kurzarbeiter im April 2005*)

Merkmal	April 2005	Veränderung gegenüber	g April 2005 r April 2004
Arbeitsagentur 		absolut	Prozent
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	- 401	- 7,2
davon	0 100	401	7,2
Männer	4 048	- 369	- 8,4
Frauen	1 140	- 32	- 2,7
Kurzarbeiter mit einem			
Arbeitsausfall von			
bis 25 %	1 149	- 254	- 18,1
über 25 bis 50 %	1 592	+ 7	+ 0,4
über 50 bis 75 %	1 051	+ 169	+ 19,2
über 75 bis 100 %	1 397	- 322	- 18,7
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	- 401	- 7,2
Cottbus	1 169	- 406	- 25,8
Eberswalde	796	- 11	- 1,4
Frankfurt (Oder)	702	+ 83	+ 13,4
Neuruppin	1 574	- 31	- 1,9
Potsdam	947	- 36	- 3,7
davon			
Männer	4 048	- 369	- 8,4
Cottbus	906	- 287	- 24,1
Eberswalde	639	- 42	- 6,2
Frankfurt (Oder)	514	- 9	- 1,7
Neuruppin	1 223	+ 26	+ 2,2
Potsdam	766	- 57	- 6,9
Frauen	1 140	- 32	- 2,7
Cottbus	263	- 119	- 31,2
Eberswalde	157	+ 31	+ 24,6
Frankfurt (Oder)	188	+ 92	+ 95,8
Neuruppin	351	- 57	- 14,0
Potsdam	181	+ 21	+ 13,1
Kurzarbeitende Betriebe	629	- 1	- 0,2

^{*)} Daten zu Kurzarbeitern lagen für den Berichtsmonat bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

13. Kurzarbeiter im April 2001 bis 2005^{*)}

Mandanaal			April		
Merkmal	2005	2004	2003	2002	2001
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	5 589	7 602	5 872	4 646
davon					
Männer	4 048	4 417	6 109	4 811	3 826
Frauen	1 140	1 172	1 493	1 061	820
Kurzarbeiter mit einem					
Arbeitsausfall von					
bis 25 %	1 149	1 403	2 710	1 811	1 144
über 25 bis 50 %	1 592	1 585	2 079	1 525	1 335
über 50 bis 75 %	1 051	882	1 149	1 194	803
über 75 bis 100 %	1 397	1 719	1 664	1 342	1 364
Kurzarbeiter insgesamt	5 188	5 589	7 602	5 872	4 646
Cottbus	1 169	1 575	1 738	1 505	649
Eberswalde	796	807	1 348	903	1 418
Frankfurt (Oder)	702	619	1 061	880	719
Neuruppin	1 574	1 605	1 450	1 481	1 213
Potsdam	947	983	2 005	1 103	647
davon					
Männer	4 048	4 417	6 109	4 811	3 826
Cottbus	906	1 193	1 270	1 181	555
Eberswalde	639	681	1 045	731	1 117
Frankfurt (Oder)	514	523	853	718	596
Neuruppin	1 223	1 197	1 192	1 258	1 012
Potsdam	766	823	1 749	923	546
Frauen	1 140	1 172	1 493	1 061	820
Cottbus	263	382	468	324	94
Eberswalde	157	126	303	172	301
Frankfurt (Oder)	188	96	208	162	123
Neuruppin	351	408	258	223	201
Potsdam	181	160	256	180	101
Kurzarbeitende Betriebe	629	630	635	502	420

 $^{^{\}star})$ Daten zu Kurzarbeitern lagen für den Berichtsmonat bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

14. Wichtige Eckdaten zum Arbeitsmarkt im Mai 2005 nach Arbeitsagenturen

Merkmal 	Land insgesamt	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (O.)	Neuruppin	Potsdam
Arbeit Suchende insgesamt darunter	328 147	82 467	47 167	57 201	71 280	70 032
nicht arbeitslose Arbeit Suchende	81 895	19 784	13 759	13 494	17 634	17 224
Gemeldete Stellen						
Zugang im Monat	8 811	2 131	712	1 829	1 376	2 763
Zugang seit Jahresbeginn	39 714	8 551	4 281	7 258	6 588	13 036
Bestand am Monatsende	14 181	3 454	825	1 881	2 410	5 611
Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung insgesamt ¹⁾ Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungs-	6 098	1 857	1 176	917	1 164	984
maßnahmen insgesamt	2 212	1 191	238	706	15	62
Beschäftigte in Strukturanpassungs- maßnahmen insgesamt	2 117	1 511	179	184	6	237
Beschäftige in Personal-Service-Agenturen						
Eintritte ²⁾	6 059	1 572	868	879	1 481	1 259
Bestand	929	92	174	192	320	151
Austritte 2)	5 130	1 480	694	687	1 161	1 108
dar. Austritte in sv-pflichtige Beschäftigung ²⁾	1 266	381	227	188	228	242

¹⁾ Vorläufige Werte
2) Kumuliert

15. Arbeitslose insgesamt im Mai 2005 nach Verwaltungsbezirken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	8 475	5 802	2 673	269	163
2	Cottbus	10 790	6 511	4 279	495	303
3	Frankfurt (Oder)	6 743	4 432	2 311	337	253
4	Potsdam	10 432	5 847	4 585	912	279
	Landkreise					
5	Barnim	15 352	9 917	5 435	359	767
6	Dahme-Spreewald	11 740	7 549	4 191	309	354
7	Elbe-Elster	14 959	10 293	4 666	178	393
8	Havelland	14 316	9 620	4 696	287	371
9	Märkisch-Oderland	19 315	13 081	6 234	311	629
10	Oberhavel	17 478	11 541	5 937	267	420
11	Oberspreewald-Lausitz	16 732	11 595	5 137	262	481
12	Oder-Spree	17 649	11 677	5 972	307	650
13	Ostprignitz-Ruppin	11 832	8 495	3 337	122	253
14	Potsdam-Mittelmark	13 411	8 793	4 618	250	332
15	Prignitz	10 020	7 260	2 760	78	225
16	Spree-Neiße	15 461	10 299	5 162	258	395
17	Teltow-Fläming	13 491	8 965	4 526	280	330
18	Uckermark	18 056	12 569	5 487	154	528
19	Land Brandenburg	246 252	164 246	82 006	5 435	7 126

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquoten

sgesamt		Arbeitsl	osenquote				
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	alle zivilen Erwerbs- personen	abhängig zivile Erwerbs- personen	Lf. Nr.
3 984	145	1 185	931	213	21,2	22,7	1
5 173	162	1 442	1 314	274	18,6	20,2	2
2 993	102	819	694	136	18,7	20,2	3
2 838	273	1 596	1 105	522	13,3	14,6	4
6 310	263	2 183	1 724	477	17,3	18,8	5
4 570	139	1 339	1 337	486	14,2	15,6	6
6 889	159	1 703	1 571	430	23,0	25,1	7
6 371	216	1 728	1 492	642	18,2	19,8	8
7 489	253	2 259	2 011	542	19,2	20,9	9
8 793	195	2 268	1 685	696	17,1	18,5	10
8 582	222	1 792	2 057	316	24,1	25,8	11
8 314	140	2 056	1 845	326	17,7	19,1	12
6 148	83	1 396	1 024	273	20,2	22,3	13
4 635	254	1 930	1 579	599	12,9	14,2	14
4 801	158	1 204	981	252	21,4	23,5	15
8 401	138	1 624	1 799	304	21,1	22,7	16
5 338	216	1 826	1 339	582	15,9	17,2	17
10 502	179	1 979	1 807	270	24,6	26,8	18
112 131	3 297	30 329	26 295	7 340	18,4	20,0	19

16. Arbeitslose Frauen im Mai 2005 nach Verwaltungsbezirken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	3 857	1 829	2 028	112	76
2	Cottbus	5 043	2 059	2 984	247	117
3	Frankfurt (Oder)	2 881	1 270	1 611	180	108
4	Potsdam	4 482	1 605	2 877	428	124
	Landkreise					
5	Barnim	6 735	2 743	3 992	159	350
6	Dahme-Spreewald	5 142	2 098	3 044	138	141
7	Elbe-Elster	7 431	3 646	3 785	91	177
8	Havelland	6 636	3 079	3 557	128	166
9	Märkisch-Oderland	8 565	3 882	4 683	155	265
10	Oberhavel	7 657	3 269	4 388	124	185
11	Oberspreewald-Lausitz	8 110	4 054	4 056	103	214
12	Oder-Spree	8 065	3 474	4 591	141	283
13	Ostprignitz-Ruppin	5 541	2 900	2 641	56	101
14	Potsdam-Mittelmark	5 676	2 417	3 259	119	148
15	Prignitz	4 749	2 590	2 159	36	110
16	Spree-Neiße	7 529	3 492	4 037	138	137
17	Teltow-Fläming	6 210	2 749	3 461	119	142
18	Uckermark	8 838	4 364	4 474	85	199
19	Land Brandenburg	113 147	51 520	61 627	2 559	3 043

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote

Frauen						
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	Arbeitslosenquote abhängig zivile Erwerbspersonen	Lf. Nr.
2 005	62	451	478	201	21,0	1
2 778	67	501	618	249	18,8	2
1 440	44	284	342	118	17,1	3
1 243	144	710	482	459	12,4	4
3 162	91	770	796	417	16,7	5
2 206	57	465	600	432	13,9	6
4 130	66	599	879	380	26,0	7
3 226	102	652	755	593	18,7	8
3 732	117	816	956	466	18,9	9
4 083	73	757	812	661	16,5	10
4 789	91	637	1 094	289	25,9	11
4 339	52	711	917	295	17,8	12
3 317	33	496	496	246	21,5	13
2 244	100	640	734	557	12,2	14
2 587	72	435	479	227	23,1	15
4 686	60	606	890	258	22,6	16
2 810	80	657	644	550	16,3	17
5 898	60	655	977	248	27,1	18
58 675	1 371	10 842	12 949	6 646	18,7	19

17. Arbeitslose Männer im Mai 2005 nach Verwaltungsbeziken,

						Arbeitslose
Lf. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Schwer- behinderte
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	4 618	3 973	645	157	87
2	Cottbus	5 747	4 452	1 295	248	186
3	Frankfurt (Oder)	3 862	3 162	700	157	145
4	Potsdam	5 950	4 242	1 708	484	155
	Landkreise					
5	Barnim	8 617	7 174	1 443	200	417
6	Dahme-Spreewald	6 598	5 451	1 147	171	213
7	Elbe-Elster	7 528	6 647	881	87	216
8	Havelland	7 680	6 541	1 139	159	205
9	Märkisch-Oderland	10 750	9 199	1 551	156	364
10	Oberhavel	9 821	8 272	1 549	143	235
11	Oberspreewald-Lausitz	8 622	7 541	1 081	159	267
12	Oder-Spree	9 584	8 203	1 381	166	367
13	Ostprignitz-Ruppin	6 291	5 595	696	66	152
14	Potsdam-Mittelmark	7 735	6 376	1 359	131	184
15	Prignitz	5 271	4 670	601	42	115
16	Spree-Neiße	7 932	6 807	1 125	120	258
17	Teltow-Fläming	7 281	6 216	1 065	161	188
18	Uckermark	9 218	8 205	1 013	69	329
19	Land Brandenburg	133 105	112 726	20 379	2 876	4 083

ausgewählten Personengruppen und Arbeitslosenquote

Männer						
Langzeit- arbeitslose	unter 20 Jahre	unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Teilzeitarbeit Suchende	Arbeitslosenquote abhängig zivile Erwerbspersonen	Lf. Nr.
1 979	83	734	453	12	24,3	1
2 395	95	941	696	25	21,5	2
1 553	58	535	352	18	23,3	3
1 595	129	886	623	63	16,8	4
3 148	172	1 413	928	60	20,9	5
2 364	82	874	737	54	17,2	6
2 759	93	1 104	692	50	24,3	7
3 145	114	1 076	737	49	20,9	8
3 757	136	1 443	1 055	76	22,9	9
4 710	122	1 511	873	35	20,5	10
3 793	131	1 155	963	27	25,7	11
3 975	88	1 345	928	31	20,4	12
2 831	50	900	528	27	23,2	13
2 391	154	1 290	845	42	16,2	14
2 214	86	769	502	25	23,9	15
3 715	78	1 018	909	46	22,8	16
2 528	136	1 169	695	32	18,1	17
4 604	119	1 324	830	22	26,4	18
53 456	1 926	19 487	13 346	694	21,2	19

18. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Mai 2005^{*)} nach Bundesländern

Bundesland	Arbeitslose		derung r Mai 2004	Arbei	Arbeitslose		Arbeitslosenquote im Berichtsmonat	
bulldesland	Albeitsiose	absolut	Prozent	SGB III	SGB II	alle zivilen EP	abhängig zivile EP	
Baden-Württemberg	382 949	+ 50 576	+ 15,2	201 402	181 547	7,0	7,8	
Bayern	493 508	+ 69 843	+ 16,5	270 992	222 516	7,6	8,7	
Berlin	324 990	+ 25 262	+ 8,4	98 560	226 430	19,2	21,7	
Brandenburg	246 252	- 2379	- 1,0	103 236	143 016	18,4	20,0	
Bremen	53 976	+ 11 820	+ 28,0	15 013	38 963	16,9	18,5	
Hamburg	101 794	+ 17 824	+ 21,2	35 379	66 415	11,7	13,4	
Hessen	268 529	+ 21 832	+ 8,8	125 142	143 387	8,7	9,8	
Mecklenburg-Vorpommern	183 961	+ 6 196	+ 3,5	64 018	119 943	20,6	22,3	
Niedersachsen	436 298	+ 74 222	+ 20,5	184 965	251 333	11,1	12,3	
Nordrhein-Westfalen	1 040 349	+ 148 329	+ 16,6	410 513	629 836	11,8	13,0	
Rheinland-Pfalz	178 173	+ 28 152	+ 18,8	83 905	94 268	8,8	9,9	
Saarland	55 198	+ 10 206	+ 22,7	20 888	34 310	11,0	12,0	
Sachsen	407 816	+ 14 425	+ 3,7	177 954	229 862	18,4	20,1	
Sachsen-Anhalt	263 853	+ 4 226	+ 1,6	101 600	162 253	20,4	21,9	
Schleswig-Holstein	159 206	+ 27 522	+ 20,9	60 558	98 648	11,4	12,8	
Thüringen	209 737	+ 5 386	+ 2,6	98 887	110 850	17,0	18,5	
Bundesrepublik Deutschland	4 806 589	+ 513 442	+ 12,0	2 053 012	2 753 577	11,6	12,9	
Bundesgebiet Ost	1 636 609	+ 53 116	+ 3,4	644 255	992 354	18,9	20,7	
Bundesgebiet West	3 169 980	+ 460 326	+ 17,0	1 408 757	1 761 223	9,7	10,8	

^{*)} Vorjahres- und Vormonatsvergleiche wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich

19. Arbeitslosenquote und Arbeitslose im Land Brandenburg 1995 bis 2005



